

4 Deutschlands größte Stadt

1 Industrieregionen früher und heute – das Ruhrgebiet

1 **Landeskunde Ruhrgebiet.** Sehen Sie sich die Collage an. Was erfahren Sie über das Ruhrgebiet? Woher kommt der Name?



Technologiezentrum Dortmund



Taubenzüchter



Lange Nacht der Industriekultur 2006



Bergarbeiter im Ruhrgebiet, 1946



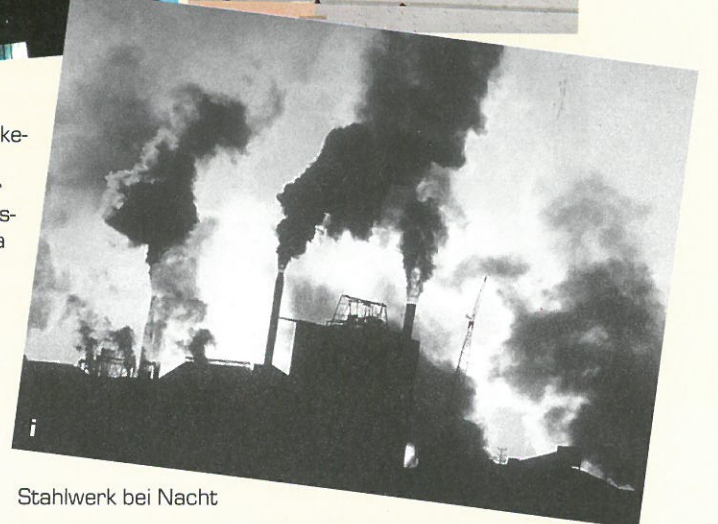
Förderturm Zeche Zollverein – Kulturzentrum in Essen



Einkaufszentrum Oberhausen



Schalke-Fans in der Veltins-Arena



Stahlwerk bei Nacht

Hier lernen Sie

- ▶ die Geschichte einer Region kennen
- ▶ Regionen und Orte beschreiben
- ▶ über Arbeitsunfälle/Versicherungen sprechen
- ▶ Adjektive vor dem Nomen
- ▶ Wörter im Dialekt verstehen
- ▶ Verkleinerungsformen: *Haus – Häuschen*
- ▶ Adjektivendungen durch Sprechen lernen
- ▶ Wdh.: Adjektive ohne Artikel (Nom. + Akk.)

Einheit 4

62

zweihundsechzig

Die Karte zeigt ...

Im Ruhrgebiet gibt es ...

Auf dem Bild (c) sieht man ...

2 **Wörter aus dem Ruhrgebiet.** Welche Wörter können Sie den Fotos zuordnen?

- 1 **das Revier, der Pott:** Name für das Ruhrgebiet, hier wird Kohle „abgebaut“, das heißt: man holt Kohle aus der Erde
- 2 **unter Tage arbeiten:** in einem Bergwerk, unter der Erde arbeiten
- 3 **die Zeche / das Bergwerk:** hier baut man Kohle, Metall oder Mineralien ab

- 4 **der Kumpel:** 1. Bergmann: jemand, der in einem Bergwerk arbeitet, 2. Kamerad, Freund
- 5 **malochen, der Malocher:** schwer arbeiten, der Schwerarbeiter
- 6 **der Schrebergarten:** Kleingarten in einer Gartenkolonie
- 7 **das Rennpferd des kleinen Mannes:** Name für Brieftaube
- 8 **auf Schalke gehen:** ein Fußballspiel vom FC Schalke 04 im Stadion sehen

3 **Erlebte Geschichte.** Andrea Kowalski spricht über ihre Familie. Welche Bilder passen dazu?

4 **Industrieregionen früher und heute.** Kennen Sie Beispiele in Ihrem Land?

Einheit 4

63

dreihundsechzig